

Pressemitteilung | Seite 1 | 13.09.2017

Richtfest für FWTM-Kopfbau auf der Messe Freiburg Einzug in den neuen Firmensitz im Juni 2018

Der neue Firmensitz der FWTM nimmt Gestalt an: Am Mittwochnachmittag wurde das Richtfest für den FWTM-Kopfbau auf dem neuen Messplatz im Beisein von Oberbürgermeister Dieter Salomon und Ersten Bürgermeister Otto Neideck zusammen mit den FWTM-Geschäftsführern Bernd Dallmann und Daniel Strowitzki sowie Projektentwickler Hans-Peter Unmüßig gefeiert. 150 Gäste, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FWTM sowie das Bauteam waren zum Richtfest erschienen. Der FWTM-Kopfbau, entworfen durch das Münchner Architekturbüro Wöhr, bildet die Abschlussbebauung am südöstlichen Messplatzrand zur Kaiserstuhlbrücke hin. Die Fertigstellung des Gebäudes ist für Mai 2018 vorgesehen.

Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon: „Die neue FWTM-Zentrale wird die Infrastruktur am Messestandort weiter abrunden. Und es zeigt einmal mehr die rasante Entwicklung des Freiburger Westens mit Stadtbahnlinie, Stadion, dem Wohngebiet am benachbarten Güterbahnareal und der wachsenden Technischen Fakultät im Stadtteil Mooswald. Das Fernwärmekonzept mit der Abwärme aus dem Unternehmen Rhodia für das Industriegebiet Nord, die Messe und das neue Stadion ist dabei wegweisend und innovativ.“

FWTM-Geschäftsführer Dr. Bernd Dallmann: „Mit dem Kopfbau erhält die FWTM einen einheitlichen Firmensitz. Was mit der Gründung der FWT vor 30 Jahren begann und durch die Fusion mit der Messe Freiburg vor 11 Jahren fortgesetzt wurde, findet mit der Fertigstellung des Kopfbaues seinen Abschluss.“

Pressemitteilung | Seite 2 | 13.09.2017

FWTM-Geschäftsführer Daniel Strowitzki: „Hier im Freiburger Westen wird wie sonst an kaum einer Stelle in der Stadt deutlich, wie dynamisch Freiburg sich entwickelt. Neben der neuen Stadtbahnlinie ist es auch der FWTM-Neubau, der die Infrastruktur an dem Standort Messe vervollständigt.“

Projektentwickler Hans-Peter Unmüßig: „Bei Ihren Überlegungen, lieber Herr Dr. Dallmann geht es immer auch um Stadtgestaltung, den Blick für das große Ganze. So haben Sie erkannt, dass der Kopfbau städtebaulich Schlusspunkt ist einerseits für das Gesamtprojekt, geplantes SC-Stadion und Uni Neubau, Technische Fakultät als auch andererseits für die Neue Messe. Damit war auch klar, dass dem Kopfbau dominante Bedeutung zukommt, die sich in herausragender Architektur realisieren muss. Sie haben mit Mut Größe gefordert. Und so feiern wir heute das Richtfest des fünfgeschossigen beeindruckenden Kopfbauwerks. Deshalb scheint es auch mir, angemessen zu sein, mit dem Zitat eines Großen, mit Shakespeare zu enden: ‚Was ist der Körper, wenn der Kopf ihm fehlt (King Henry VI.)‘.‘ Danke an alle am Bau Beteiligten für eine qualitativ hochwertige und termingerechte Arbeit, die auch Voraussetzung für dieses Richtfest ist.“

Die Bruttogeschossfläche des FWTM-Kopfbauwerks beträgt 8500 Quadratmeter und die Nettomietfläche umfasst 7300 Quadratmeter, davon 6500 als Büro- und 800 als Lagerfläche. Die FWTM selbst wird 2000 Quadratmeter im FWTM-Kopfbau belegen. Das bisherige Stammgebäude der FWTM, das Rotteckhaus, wurde veräußert und der Umzug in den neuen Firmensitz erfolgt im Juni 2018. Die Kosten für den Kopfbau belaufen sich auf ca. 20 Milli-

Pressemitteilung | Seite 3 | 13.09.2017

onen Euro für die FWTM, die durch den Verkauf des Rotteckhauses, Eigenkapital sowie durch Erträge aus der Vermietung finanziert werden. Damit wird der Neubau für die FWTM rentabel.

Das **Medizintechnik-Unternehmen CorTec** wird in den FWTM-Kopfbau auf 1500 Quadratmeter Produktions-, Labor- und Büroflächen ziehen. Die 2010 gegründete CorTec ist aktuell auf dem Flugplatz-Campus der Technischen Fakultät der Universität Freiburg beheimatet und beschäftigt eine stetig wachsende Zahl an Mitarbeitern. Aktuell arbeiten 36 Mitarbeiter in den Bereichen Entwicklung, Fertigung, Qualitätsmanagement und Administration. Weitere Flächen werden durch den Projektträger Unmüsig und die FWTM angeboten und es laufen Gespräche mit interessierten Mietern aus dem hochtechnologischen und universitätsnahen Umfeld. Auch die geplanten Bauabschnitte zwei und drei werden in den kommenden Jahren nochmals Potential für Ansiedlungen weiterer Unternehmen bieten.

Der FWTM-Kopfbau erhält mit der Fernwärme-Versorgung durch das Unternehmen Rhodia ein vorbildliches **Energiekonzept**. Zusammen mit einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach wird das neue FWTM-Verwaltungsgebäude nicht nur Passivhaus-, sondern sogar **Energie-Plus-Standard** erreichen. Neben dem neuen Kopfbau wird auch die gesamte Messe Freiburg, das Stadion und weitere Unternehmen vor Ort wie das Autohaus Martin mit Wärme von Rhodia beliefert werden.

Über Unmüsig:

Die **Unternehmensgruppe Unmüsig** ist seit über 70 Jahren erfolgreich auf dem Immobilienmarkt tätig. Dabei wurden und

Pressemitteilung | Seite 4 | 13.09.2017

werden die Bereiche Tiefbau, Sanierung, Hochbau, Generalunternehmer, Generalübernehmer, Projektentwicklung, Bauträger und Bauherrenstellvertreter und Immobilienmanagement abgedeckt. Die Unternehmensgruppe entwickelt anspruchsvolle Büro- und Gewerbeobjekte für Investoren aus der institutionellen Anlagewirtschaft, Wohnimmobilien für Investoren, Eigennutzer und private Kapitalanleger in Baden-Württemberg, Rheinland/Pfalz und Hessen.

In den vergangenen 40 Jahren konnten über 1,5 Mio. m² Nutzfläche in den Bereichen Einzelhandel, Büro und Dienstleistung, Freizeit, Hotel und Wohnen erstellt werden. Das entspricht einem Investitionsvolumen von rund 2,5 Mrd. Euro, mit den entsprechenden Auswirkungen auf Beschäftigung und Kaufkraft. Zur Kernkompetenz der Unternehmensgruppe Unmüßig gehören die Entwicklung von Brachflächen, die Umnutzung unrentabler Altflächen sowie die Revitalisierung bisher gewerblich oder industriell genutzter Innenstadtareale.

Ende der 90er Jahre wurde die **WKF Wärme Kontor Freiburg GmbH** gegründet. Dieser Geschäftsbereich befasst sich mit der Planung, Lieferung und Inbetriebnahme von geothermischen Wärmepumpen und Energiezentralen in Gebäuden. Das Tochterunternehmen **Unmüßig Immobilien Management (UIM)** wurde im Jahr 2015 gegründet und ist mit 11 Mitarbeitern im Großraum Freiburg, Stuttgart und Heidelberg in den Bereichen Property- und Asset-Management mit der Verwaltung von derzeit 29 Immobilienanwesen und ca. 1.100 Mietverträgen tätig.

www.unmuessig.de